

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

330 (28.11.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 330. Drittes Blatt. Donnerstag, den 28. November (folgt ein vierles Blatt.) 1907.

## Konkursverfahren.

Nr. 10557. II. Im Konkursverfahren über das Vermögen der Firma L. Haber, Weiß- und Wollwarengeschäft hier, ist Termin zur Prüfung nachträglich angemeldeter Forderungen bestimmt auf

**Donnerstag, den 9. Januar 1908, vormittags 11 Uhr,**

vor Großherzoglichem Amtsgericht Akademiestraße 2 A, 2. Stock, Zimmer Nr. 10/12.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

**Bruch,**

**Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts II.**

## Bekanntmachung.

Bei der am 22. I. Mts. vollzogenen Ersatzwahl für 2 abgegangene Mitglieder der Kirchengemeindeversammlung bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl (Ende 1909) wurden gewählt die Herren:

1. **Ebelmann, Oskar**, Fabrikant, mit 79 Stimmen,
2. **Bahersdörfer, Friedrich**, Schlachthofdirektor, mit 79 Stimmen.

Dies wird der Kirchengemeinde mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß etwaige Einsprüche gegen die Wahl innerhalb 8 Tagen, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, unter gleichzeitiger Bezeichnung der Beweismittel beim Vorsitzenden des Kirchengemeinderats schriftlich oder mündlich zu Protokoll anzubringen sind.

Karlsruhe, den 22. November 1907.

**Evangel.-prot. Kirchengemeinderat.**  
Fischer.

## Evangel. Männerverein der Weststadt.

**Donnerstag, den 28. November, abends 8 Uhr,**

im Gemeindehause Blücherstraße 20

### II. Vortrag

des Herrn **Professor D. Tröltzsch, Heidelberg:**

## „Die moderne Welt und die Religion“.

Eintrittskarten, und zwar für sämtliche Vorträge: 1 Familienhauptkarte zu 5 M., jede Familienmitgliedskarte zu 2 M. und für den Einzelsvortrag 1 M. 50 Pf. Schüler- bzw. Studentenkarte zu 60 Pf. sind abends an der Kasse im Gemeindehause zu lösen.

## Vach-Verein Karlsruhe (E. V.)

unter dem Protektorat Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Maximilian von Baden.  
Ehrenpräsident: Geheimrat Dr. A. Bürklin, Exzellenz.

Der seit 1906 hier bestehende Vach-Verein hat sich die Gründung und dauernde Erhaltung eines großen und leistungsfähigen gemischten Chores zur Aufgabe gestellt, um klassische Tonwerke für Soli, Chor und Orchester, insbesondere die Werke von J. S. Bach, Händel und Mozart in stilvoller Weise zur Aufführung zu bringen, und dadurch das Verständnis und den Sinn für die hohen Werke unserer deutschen Meister in immer weitere Kreise zu tragen.

Als bald nach Gründung des Vereins hat sich ein stattlicher Chor von etwa 90 ausübenden Damen und Herren aller hiesigen Gesellschaftskreise zusammengefunden, welcher unter der Leitung des Herrn Hofkirchenmusikdirektor Max Brauer, in den bisher veranstalteten Konzerten seine volle Leistungsfähigkeit bewiesen hat. Der Verein bedarf aber außerdem auch der tatkräftigen Unterstützung nicht ausübender Mitglieder, um für die Durchführung seiner hohen Aufgabe die nötigen Geldmittel zur Verfügung zu haben, ohne welche bei den heutigen hohen Auslagen für Orchester, Solisten usw. kein derartiger Verein bestehen kann.

Nachdem die bisherigen Aufführungen des Vach-Vereins, unter Mitwirkung namhafter Solisten und des hiesigen Hoforchesters, in allen musikalischen Kreisen, namentlich auch in der gesamten Presse die günstigste Aufnahme und Würdigung erfahren haben, dürfen wir bei dem Bestreben des Vereins nach immer weiterer Vervollkommnung auch für die Zukunft unsern Mitgliedern gebiegene musikalische Aufführungen in Aussicht stellen, und gestatten uns daher zum Beitritt in den Verein ergebenst einzuladen.

Um den Verein auf einer dem künstlerischen Rufe der Residenzstadt Karlsruhe entsprechenden Höhe zu erhalten, dürfte es als eine Ehrenpflicht aller Freunde und Gönner der Kunst erscheinen, den Vach-Verein durch ihren Beitritt zu unterstützen.

Die Jahresbeiträge sind wie folgt festgesetzt:

a. für aktive Mitglieder:

1. Einzellkarte 6 M.,
2. Familienkarten 9 M.;

b. für passive Mitglieder:

1. Einzellkarte 9 M.,
2. Familienkarten 15 M.

Dabei gestatten wir uns insbesondere auf die Familienkarten aufmerksam zu machen, welche den sämtlichen Mitgliedern einer Familie für den mäßigen Jahresbeitrag von 9 bzw. 15 M. den Besuch der Vereinskonzerte sowie der Generalproben ermöglichen.

Anmeldungen nehmen die unterzeichneten Vorstandsmitglieder sowie sämtliche hiesigen Musikalienhandlungen entgegen.

### Der Vereinsvorstand:

Geheimer Baurat **A. Saak**, Vorsitzender des Vorstands, Westendstraße 50. Geheimer Oberfinanzrat **A. Sahn**, Stellvertreter des Vorsitzenden, Schürmerstraße 1. Hofkirchenmusikdirektor **M. Brauer**, musikalischer Leiter des Vereins, Hirschstraße 102. Prakt. Arzt **Dr. A. Fischer**, Schriftführer, Kriegsstraße 93. Privatier **A. Neumann**, Kassier, Eitlingerstraße 5. Buchdruckereibesitzer **K. Walsch**, Ableserstraße 21. Reichsbankbeamter **C. Schöffel**, Klauereistraße 30. Oberleitungsrat **J. Schmitt**, Rüppurrerstraße 29 b. Professor **Dr. A. Weckesser**, Moltkestraße 15 a. Bankbeamter **G. Jais**, Kriegsstraße 141 a.

## Stadt. Fischmarkt.

**Donnerstag nachmittag von 3 1/2 bis 7 Uhr und Freitag vormittag von 8 bis 11 Uhr Verkauf von frischen Seefischen aller Art, sowie frischen Speisemuscheln zu billigen Preisen.**

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Stadt. Schlacht- u. Viehhofdirektion.**

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 28. November 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Mühlburg im Pfandlokal Rheinstraße 22 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Vertiko, 2 Sofas, 3 Schränke, 1 Pianino, 1 Blumentisch, 4 Fässer, 1 Nähmaschine, 1 Posten Cigarren, ferner werden voraussichtlich bestimmt versteigert: 1 Sofa, 2 Bilder und 1 altes Fahrrad.

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Sprich, Gerichtsvollzieher.**

### Zwangs-Versteigerung.

**Donnerstag, den 28. November 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in dem Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 1 Bücherschrank, 1 Sofa, 69 verschiedene Krawatten, 1 Klavier, 1 Billard mit Zubehör, 1 Diwan, zwei Schreibtische, 2 Kleiderschränke, 1 Spiegelschrank, zwei Spiegel, 2 Kommoden, 1 Bett, 1 Glasschrank, eine Kaffeemaschine, 1 Tisch, 334 verschiedene Weinflaschen und Gläser, 108 Platten und Teller, 4 große kupferne Kasserollen, 54 farbige Tischtücher, eine große Partie silbernes Besteck, 1 silbernen und 1 Nickel-Eisfühler.

Die Versteigerung der Krawatten findet statt.

**Strang, Gerichtsvollzieher.**

### Zwangs-Versteigerung.

**Freitag, den 29. November 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kleiderschrank, 1 Spiegel, 2 Kommoden, 3 Wandbilder, 1 Buffet, 1 Sofa und 4 Fauteuils, 2 Schreibtische, 1 Silberschrank, 1 gr. Spiegel, 4 Hobeibänke, 4 Werkzeugkästen mit Werkzeugen, 1 A. Schrank und 1 Pult, 1 gr. Kassetenschrank, eine Partie Herrenhemdenstoffe, Damenkleiderstoffe und verschiedenes.

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Grether, Gerichtsvollzieher.**

### Zwangs-Versteigerung.

**Freitag, den 29. November 1907, nachmittags 2 Uhr,** werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Schränke, 1 Vertiko und 3 Ledentische.

Karlsruhe, den 26. November 1907.

**Haupt, Gerichtsvollzieher.**

**In der Nähe des Stadtgartens,** in ruhigem, geschlossenem Hause und freier, sonniger, gesunder Lage, ist der 3. Stock, enthaltend 4 Zimmer und reichliches Zugehör, an kleine Familie (erwachsene Personen) auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 13 im 1. Stock.\*

## Hoffstraße 8, Ecke Kiesstraße,

aller schönste und feinste Lage, ist im Parterre eine 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör oder 2 Treppen hoch 6 Zimmer mit Küche, Speisekammer, Bad, Klost, 3 Kniestockzimmern, 2 Kellern zc. per 1. April 1908 preiswert zu vermieten. Näheres im Hause 3. Stock oder Hebelstraße 15 bei Göh.

### Zu vermieten

per sofort schöne, große 2 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör. Näheres zu erfragen Schillerstraße 28, parterre. 2.1.

### Hirschstraße 80,

in ruhigem Hause, 2 Treppen hoch, ist eine hübsche 4 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde, Kammer, 2 Kellern und Zubehör an eine kleine Familie auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres im 1. Stock. \*3.1.

— Kaiser-Allee 25 b, schönste Lage, 5 Min. v. Kaiserpl., 3 Tr. hoch, eine hochmoderne Wohng., 5 große Zimm., 1 Badz., Veranda, Waschl., alles aufs komfort. neu einger., auf 1. April od. früher zu vermiet. Näheres daselbst, parterre.

### Gesucht auf 1. März 1908

eine Wohnung von 5 Zimmern oder 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern oder 3 und 3 Zimmern auf einem Stock oder in einem Hause. Südstadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 7389 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Wohnung

von 10—12 Zimmern, in ruhiger, freier Lage, Doppelwohnung oder in 2 Stockwerken übereinander gelegen, geeignet für Einrichtung einer

### Privatklinik,

auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7387 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein freundliches, heizbares Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten: Kaiserstraße 87, Seitenbau, 2. Stock rechts.

### Ein gut möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Augartenstraße 81, parterre. \*

### Karl-Friedrichstraße 30,

2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, zweifensfertiges Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 3.1.

### Werderstraße 67

ist ein auf die Straße gehendes, unmöbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres parterre.

### Stefanienstraße 57

ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang sofort oder später billig zu vermieten. \*2.1.

### Zimmer.

\* Schön möblierte Wohn- und Schlafzimmer im Zentrum der Stadt sofort zu vermieten: Zirkel 26 II.

### U.S. Köchinnen, Zimmermädchen,

Kammerjungfern, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Herrschaftsdienner zc. finden Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eing. Bürgerstr. Begr. 1879. \*2.1.

### Gesucht nach Baden

### Mädchen,

welches gut kochen kann und Hausarbeiten übernimmt. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

### Mädchen-Gesuch.

\* Auf 1. Dezember wird ein fleißiges junges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht. Zu erfragen Waldstraße 21, Laden.

### Mädchen-Gesuch.

Gesucht ein fleißiges Mädchen für Küche und Haushalt auf 1. Dezember: Kaiserstraße 16.

Gesucht wird per 1. Dezember event. später ein tüchtiger, zuverlässiger

### Herrschaftsdienner,

der möglichst auch gleichzeitig Chauffeur ist. Nur solche mit guten Zeugnissen und ersten Empfehlungen wollen sich melden. Offerten unter Nr. 7384 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fräulein

sucht Stellung in einem Laden oder als Empfangsbote auf 1. Dezember. Offerten unter Nr. 7385 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Weißnäherin

im Ausbessern jeder Art sehr tüchtig, sucht Kundenhäuser für bestimmte Tage in der Woche für Hotels, Restaurants und Privat. Näheres Douglasstraße 20 im Laden. \*2.2.

### Baupläze

an fertiger Straße, Straßenkosten zc. bezahlt, 4 stöckige geschlossene Bauweise, an bester Geschäfts- und Vermietlage, sind gegen ein Haus, am liebsten in südwestlicher Stadtlage, zu vertauschen. Offerten unter Nr. 7378 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

2.1. Moderner Junter & Kuh-Ofen, reich vernickelt, beinahe noch neu, vorzüglich heizend, wegen Platzmangel billig abzugeben. Offerten sind unter Nr. 7388 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

1 Spiegelschrank . . . . . 70 M.  
1 Vertiko, matt und blank . . . . . 30 "  
1 Schrank, weitläufig, gebraucht . . . . . 18 "  
1 Bücherkast . . . . . 9 "  
billig zu verkaufen: Kronenstraße 32, Hinterhaus. 2.1.

### Zu kaufen gesucht

Herrn- und Damenkleider, Schuhe, Weißzeug aller Art, weiße und farbige Vorhänge, Möbel, Betten und sonstiges von Frau S. Gutmann, Säbringerstraße 28. Komme ins Haus. \*

### Kleinere Markensammlung

zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7386 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Morea

feiner bekömmlicher griechischer Tafelrotwein des bekannten Einfuhrhauses

### Friedr. Carl Ott Würzburg

ausserordentlich preiswürdig und beliebt den besten französischen Rotweinen sich ebenbürtig an die Seite stellend.

Preis Mk. 1.20 die grosse Flasche, zu haben in Karlsruhe bei

### Carl Roth, Hofdrogerie.

### Wollblumen-Pastillen

empfiehlt

### Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18.  
Niederlage Luise Wolf, Karl-Friedrichstraße 4.

Ebenso wie meine 3.1.

### Tee-Mischungen

erfreuen sich auch meine

### Kaffee-Mischungen

zunehmender Beliebtheit, weil auch diese mit Sorgfalt und Sachkenntnis zusammengestellt und die Preise billigst, lediglich auf grossen Konsum berechnet sind. Probieren Sie z. B. meine

Haushalt-Mischung zu Mk. 1.20.

**Drogerie J. Lösch,**  
Herrenstr. 35. Telephon 1487.

## F. Mayer & Cie.,

Rondelplatz 24 im Seitenbau,

empfehlen ihre Niederlagen von

### Thee Ronnefeld, Frankfurt,

### Oliven-Speiseöl

der Großherzoglich Toskanischen

3.1. Domäne,

### Bovril u. Celery-Salz.



## Carl Pfefferle,

Erbprinzenstr. 23. Telephon 1415.

Empfehle

lebendfrische echte

holländ. Angelschellfische,

Kabeljau, Rotzungen,

Merlans, Zander,

Sechte, Felchen,

Salm, rotfleischiger,

lebende Forellen

per Pfd. Mk. 3.50,

lebende Spiegelskarpfen und

Rheinschleien,

frischgewässerte Stockfische

Fischranchertwaren,

Fischmarinaden

Kaviar in verschiedenen Preislagen

neue Obst- und Gemüse-Konserven.

Ein gutes  
**OLIVEN OEL** von  
reinem, delikaten Geschmack  
kauft man preiswert bei:



**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

### Gänselebern- u. Wildpasteten

von 3 Mk. an, sowie im Anschnitt (schön arrangierte Platten) empfiehlt täglich frisch in bekannter Qualität

Konditorei **Jul. Lieb Nachfl.**  
Kaiserstrasse 239. Telephon 2378.

Auf Freitag treffen ein:  
**Holländer Schellfische,**  
**Kabeljau,**  
**Rotzungen.**  
**B. Merfle.**

### Speisefartoffeln

(Magnum bonum), prima Ware, per Zentner  
M. 3.20, frei ins Haus. \*3.1.  
Telephon 82. **Karl Zoller in Durlach.**

### Neue Rosenkerne

zur Teebereitung  
empfiehlt die Samenhandlung von  
**Carl Weiß Nachf.,**  
Zähringerstrasse 96.

### Komplette Wohnungs- Einrichtungen

sowie  
**einzelne Möbel**

empfiehlt  
in jeder Holz- und Stilart in bekannter  
Güte zu billigsten Preisen

**Tazarus Bar Wwe.,**  
2.2. Möbelmagazin,  
Birkel 3. Telephon 1925.

**Patent-  
Anwalt.** Tel. 1303  
**C. Kleyer Karlsruhe.**

[8] III.

### Photograph. Atelier für Kunst und Gewerbe

## Eug. Butteweg

Amalienstrasse 37. Telephon 2140.

Für **Weihnachten** bringe ich mein altrenommiertes Geschäft in empfehlende Erinnerung. Bei bekannt billigen Preisen vorzügliche Ausführung.

Spezialität: **Kinder-Aufnahmen.**

Aufträge für grössere Formate baldigst erbeten. 8.1.

Goldene Medaille Jubiläums-Ausstellung Karlsruhe 1907.

Bestellungen zur Extra-Anfertigung

### feiner Lederwaren und Reiseartikel

für Weihnachten erbitte baldgefälligst.

**Alexander Haunz,** Reise-Bazar,  
Kaiserstrasse 108.

4.2.

## Weihnachten!

— Kinderfreuden! —

Jetzt ist es Zeit, die Reparaturen an allen kranken und verwundeten Puppen in der

### Karlsruher Puppenklinik

**H. Bieler,** Kaiserstrasse 223,

vornehmen zu lassen, wie: Erneuerung des Gummi, der Haare, Köpfe, Arme oder Beine etc., Neueinkleidung.

Grosses Lager in sämtl. Ersatzteilen, schönen Perrücken in echten und Angora-Haaren, schönen Köpfen in Biskuit, Celluloid etc., Glieder-Puppen, Lederbalg-Puppen, gekleidet und ungekleidet.

### Puppen-Garderobe

als: Kleider, Wäsche, Hüte, Schuhe und Strümpfe etc.



— Erstes und leistungsfähigstes Geschäft am Platze. —

8.3.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Das Reinigen, Ausmauern, Umsetzen und Reparieren von **Kachelöfen, eisernen Oefen** jeder Art, sowie von **Kochherden** wird unter Garantie meistersmässiger Arbeit billigst ausgeführt von der

### Hofofenfabrik und Kunsttöpferei **Friedrich Geisendörfer**

**Bannwald.**  
Telephon 2147.

Buchenweg 3, Eingang Gewerbestrasse,  
nächst der Endstation der elektr. Strassenbahn, Kühler Krug.

82.1.

Grossherzoglich. Hoflieferant

**Friedrich Blos**  
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfehlte grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Hochmoderne  
Kunst-Gegenstände**

aus Zinn, Altmessing, Altkupfer, versilbert

Theekessel-Ständer	Wein-Kühler
Rauch-Garnituren	Bowlen
Gebäck-Kasten	Brot-Körbe
Wein-Kannen	Aufsätze etc. etc.



Im Schwarzwald-  
**Heu**  
gebündelt und  
gepresst,  
**Stroh**  
(div. Qualitäten)  
billigst bei  
**Karl Baumann,**  
Akademiestrasse  
20.

**Puppen,**  
ungekleidet und gekleidet,  
von billigster bis feinsten Qualität,

**Puppenköpfe,**  
Celluloid, Blech, Patent,  
Biscuit (ff. Porzellan),

**Perücken**  
in allen Arten und Grössen,  
beste Qualitäten,

**Puppen-Kleider,  
Mäntel, Wäsche,  
Strümpfe, Schuhe, Hüte, Schirme**  
usw. usw. 32.

empfehlte in bekannt reichhaltiger  
Auswahl und billigsten Preisen

C. Garbrecht, **Carl Vohl,**  
Inhaber:  
Kaiserstrasse 193/195,  
zwischen Herren- und Waldstrasse.

**Seltener Gelegenheitskauf!**  
**Ein Posten Oberhemden**  
passend zu Weihnachtsgeschenken.

**Bestes Fabrikat! Ersatz für Massarbeit!**

Darunter **Prima Zephir-Hemden**, Wert bis Mk. 9.—, kommen  
soweit Vorrat

zu den aussergewöhnlich billigen Preisen  
von **Mk. 3<sup>65</sup>** und **5<sup>75</sup>** zum Verkauf.

**M. Günther, Spezialhaus für Herren-Artikel,**  
Kaiserstrasse 114, zwischen Wald- und Herrenstrasse.

**Geschäfts-Empfehlung.**

Empfehle mich dem geehrten Publikum von Karlsruhe und Umgebung im

**Neu-Vergolden**

von alten Spiegel- und anderen Rahmen, sowie im Anfertigen von neuen Rahmen.

Zugleich empfehle ich mein reichhaltiges Lager von Leisten zum Einrahmen von  
Bildern von dem einfachsten bis zu dem feinsten Genre.

Ebenso werden Bilder gebleicht und gereinigt.

Durch keine hohe Ladenmiete bin ich in der Lage zum denkbar billigsten Preise  
zu liefern.

Für geschmackvolle und saubere Rahmung wird Garantie geleistet.

**Albert Hüber,**  
Kaiserstrasse 115 III.

\*22.

**Flügel und Pianinos!**  
in allen Preislagen in grosser Auswahl zu sehr soliden Preisen.

**Lindholm-Harmoniums,  
Triumphola-Einbauspiel-Apparate,**  
dieselben lassen sich in jedes Pianino leicht einbauen.

**Stimmungen und Reparaturen**  
prompt und billig.

**J. Kunz, Klavierbauer,**  
Pianolager, Karl-Friedrichstrasse 21.

6.6.

**Brandmalerei**

für Brand- und Kerbschnitt etc. empfehle: Bierfischchen,  
Bierschränken, Pöcker, Truhen, Kassetten, Kragen,  
Handschuh- und Manschettenkasten, Handapotheken,  
Cigarrenschränke, Photographierahmen, Wandsprüche,  
Wandbortis, Servierbretter nebst einer Menge reizender  
kleinerer Bier- und Gebrauchsgegenstände.

Käufern eines Brennapparats erteile  
1 Stunde Unterricht gratis.

Epochemachend: **Samtglanzbrand, Tafelmalerei.**

**E. Kirchenbauer,** häusl. Kunstarbeiten und Malartikel, **Passage 9-11.**

Grossherzogl. Hoflieferant

**Friedrich Blos**

F. Wolff &amp; Sohn's Détail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

empfehlte grosse Auswahl

**Echte Silber-Waren**

Geld-Börsen	Spiegelchen
Anhänger	Manschetten-Knöpfe
Haloketten	Brust-Knöpfe
Uhr-Ketten	Krawatten-Nadeln
Schreib-Etuis	Servietten-Ringe
Marken-Etuis	Anhänge-Blocks
Bleistifte	Taschen-Messer

Medallions für Photographien, 2.2.

**Photogr. Apparate**in reicher Auswahl  
schon von Mk. 12.— an empfiehlt**J. Lösch, Drogerie, 31.**Abteilung für Amateur-Photographie,  
Herrenstrasse 35. Telephon 1487.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Saiten**

8.5. für alle Instrumente.

Spezialität: **Italienische Saiten.**  
Grösste Haltbarkeit. Quintenreine Saiten.**Fritz Müller, Musikalienhandlung,**Karlsruhe, Kaiserstrasse 221,  
zwischen Hauptpost und Hirschstrasse.  
= Telephon 1988. =

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

**Schwarzwaldverein.**

(Sektion Karlsruhe.)

Donnerstag, den 28. Novbr. 1907

**Vereinsabend**

im Moninger (Konkordiasaal).

Vortrag: Hochtouren in Tirol.

Karlsruhe, 26. November.

In der Mannheimer „Volksstimme“ ist eine auch von anderen Zeitungen übernommene Notiz erschienen, wonach in einem Nachtrag zum Budget der Eisenbahnen eine Forderung von 20 Millionen Mark für neue Gleisanlagen im Bahnhof Mannheim vorgesehen sein soll. Wie uns von maßgebender Stelle mitgeteilt wird, ist diese Notiz nicht richtig. Zurzeit werden eingehende Studien gemacht, wie die Gleisanlagen usw. im Bahnhof Mannheim unter Verwendung des nunmehr freigewordenen alten Rangierbahnhofs umgebaut werden können. Diese Studien nehmen selbstverständlich geraume Zeit in Anspruch; es ist ausgeschlossen, daß schon für das Budget 1908/09 ein in jeder Hinsicht durchgearbeiteter Entwurf für den Umbau fertiggestellt werden kann.

Bei dieser Sachlage ist es zwecklos, über den zu erwartenden Aufwand auch nur Mutmaßungen auszusprechen.

Neben den Studien für den Umbau der Station wird zurzeit geprüft, ob durch provisorische Maßnahmen von wesentlich geringerem Umfang den dringendsten Bedürfnissen für die nächsten Jahre abgeholfen werden kann; namentlich handelt es sich dabei um die Anlage neuer Bahnsteige. Ob für diese Herstellungen eine Anforderung im nächsten Budget erscheinen wird, ist noch nicht endgültig entschieden. (Karlsru. Stg.)

[5]III.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer innigstgeliebten Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

**Frau Elise Wolf,**

geb. Wild, verw. Wüst,

sprechen wir allen unseren tiefgefühltesten Dank aus. Auch den barmherzigen Schwestern des „Bernhardushauses“, welche der teuren Verstorbenen während der 3 letzten Jahre in Tagen leichter und schwerer Krankheit mit Liebe und Aufopferung zur Seite standen, sei hiermit innigst gedankt.

**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unserer lieben Gattin, Mutter, Schwester und Tochter

**Johanna Bopst**

insbesondere für die zahlreichen Kranzspenden, für die liebevolle, aufopfernde Pflege der Krankenschwestern vom St. Bernhardshaus und für das große Geleite zur letzten Ruhestätte sprechen wir unsern tiefgefühltesten Dank aus.

**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Dankagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die wir aus Anlaß des Ablebens unserer lieben Mutter, Großmutter und Urgroßmutter

**Katharina Bisel Witwe,**

geb. Weinbrecht,

erhalten haben, die trostreichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Weidemeier sowie für die liebevolle Pflege der Krankenschwestern sprechen wir allen unsern tiefgefühltesten Dank aus.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Karlsruhe, den 27. November 1907.

**Wilhelm Kronenwett**  
**Weingroßhandlung**  
 Hirschstraße 64. Telephon 1277.

**Vorzügliche Tischweine.**  
**Hervorragende Flaschenweine.**  
 Haupt-Depôt der Sekt-Fabrik Henkell & Co., Mainz.  
 ——— Begr. 1832. ——— 9.1.

Fernsprecher Nr. 12.

# Brauerei Schrempf

empfiehlt ihre vorzüglichen hellen und dunkeln Lager- und Export-Biere.

## Spezialität: „Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Die Abfüllung unserer **Flaschenbiere** erfolgt **seit lange** unmittelbar aus den Lagerfässern, wodurch geringster Kohlensäureverlust und grosse Haltbarkeit erzielt werden.

Bestellungen erbitten wir durch die **Flaschenbierhandlungen** oder an unsere **Brauerei**,  
 Karlstrasse 65. 8.1.

### Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)

**Angelommen** am 25. November „Karlsruhe“ in Montevideo, „Bonn“ in Rio de Janeiro; am 26. November „Großer Kurfürst“ und „Kronprinz Wilhelm“ in New-York, „Prinz Eitel Friedrich“ in Suez, „Therapia“ in Padang, „Pera“ in Genua.  
**Passiert** am 26. Nov. „Stuttgart“ St. Vincent, „Mittekind“ Lizard, „Chemnitz“ Brawle Point, „Erlangen“ und „Stutari“ St. Vincent.

**Abgegangen** am 26. Nov. „Gera“ von Vigo, „Zieten“ von Antwerpen, „Kronprinzessin Cecilie“ von Bremerhaven, „Prinzess Alice“ von Nagasaki, „Königin Luise“ von Gibraltar, „Kaiser Wilhelm II.“ von New-York; am 27. Nov. „Thüringen“ von Melbourne.

#### Wochengottesdienste.

**Donnerstag, den 28. November 1907:**

5 Uhr **Kleine Kirche:** Herr Stadtvikar Paul.  
 8 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Hesselbacher.  
 8 Uhr **Konfirmandensaal der Lutherkirche:** Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.**  
 (Stadtteil Mühlburg.)

**Donnerstag, den 28. November 1907:**  
 8 Uhr abends: Herr Dekan Ebert.

## Reiseartikel, feine Lederwaren.

Größte Auswahl.

Rabattmarken.

M. Lautermilch Sohn.

Damenhandtäschchen im Ausverkauf mit 25% Rabatt.

**J. Murnseer**

Atelier für künstlerische Photographie und  
 Vergrößerungsanstalt

16 Ruppurrerstrasse 16.

8.2.

Telephon 2345.

Weihnachtsaufträge  
 werden baldigst  
 erbeten.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.